

### **Kurzinformation „Instrumentalpraktischer Kurs (IP)“**

Der „IP“-Kurs ist ein Angebot für Schülerinnen und Schüler der Jgst. Q1, die ein Orchesterinstrument bzw. Percussion, E-Gitarre oder Piano spielen und Noten lesen können. Die instrumentalen Fähigkeiten sollten über die eines „blutigen“ Anfängers hinausgehen. Der Kurs umfasst beide Halbjahre in der Q1. Es werden keine Klausuren geschrieben.

Der Kurs kann - ggf. auch zusätzlich zum Musik-Grundkurs - ins Abitur eingebracht werden. Er ist von daher besonders interessant für Musik-Ambitionierte, die hier ihre besonderen instrumentalen Fähigkeiten „ausspielen“ wollen. (Praxis- und Theorieteil werden 2:1 gewertet.)

Der Kurs umfasst die wöchentliche Teilnahme an der zweistündigen Orchesterprobe (freitags 13.15 – 14.45 h) und an der sich anschließenden Theoriestunde (14.50 – 15.35 h). Die Teilnahme an der jährlichen Orchester-Probenfahrt sowie Auftritten ist obligatorisch.

Die Inhalte drehen sich rund um die Arbeit mit einem Schulorchester. So wird in den Orchesterproben das Konzertprogramm für das nächste Schulkonzert erarbeitet. In den Theoriestunden werden Fragen zum Thema Bedeutung des Schulorchesters im Schulleben, Orchesterleitung, Arrangement-Aufbau, Auswahl von Musikstücken u.a. behandelt.

**Hinweis:** Es ist keine Orchestererfahrung notwendig! Wer sich für den IP-Kurs interessiert, ist bereits jetzt herzlich eingeladen, ganz unverbindlich mal an einer Orchesterprobe teilzunehmen.

Bei allen Fragen bitte an Herrn oder Frau Prins wenden, gerne auch per E-Mail.

(R. Prins)